

Citizen Art Days

Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotenziale im öffentlichen Raum

B-Day - Mit Beuys arbeiten

Mittwoch, 22. Februar, 15–19 Uhr Freies Museum Berlin

Beuys und seine Impulse heute. Projektgruppen und Initiativen stellen sich in einem Gespräch vor. Unter anderem mit:

Michael Efler (Mehr Demokratie), Kai Gregor (Freie Internationale Universität – FIU), Hildegard Kurt (und. Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit e. V.), Shelley Sacks (social sculpture research), Superconstellation (Gespräche mit Beuys), Kurt Wilhelmi (Omnibus für Direkte Demokratie), Marianne Wagner (Freies Museum Berlin) und einem Beitrag von Christiane ten Hoevel (Eranos Gespräch).

Stefan Krüskemper und Kerstin Polzin

Superconstellation

Mittwoch, 22. Februar, 19 Uhr Freies Museum Berlin

Grenzbewegung: Grenzen sind wesentlich für die eigene Identität. Sie stehen für Unterscheidungen sowohl zwischen Menschen als auch zwischen den von ihnen gestalteten sozialen, politischen und kulturellen Räumen.

Heute überwiegt das Gefühl, dass die Dämme gebrochen sind, die Persönliches von Beruflichem und Privates von Öffentlichem trennen. Vor allem ökonomische Interessen führen zur Verwertung unter anderem unserer persönlichsten Ressourcen. Privatheit ist heute ein öffentliches Gut, mit dem Firmen wie Facebook oder Google Handel treiben. Die technischen Medien erlauben die Erreichbarkeit und Kontrolle rund um die Uhr. Dem Druck der Ökonomie steht gegenüber, dass gerade auch Künstler wie Joseph Beuys Wegbereiter dabei waren, Grenzverläufe und Metiers in Frage zu stellen. Künstler und Bürger waren sich in ihrem Tun nie näher als heute. Hier wollen wir forschen.

Praktischer Ansatz unserer Intervention »Superconstellation« ist eine partizipative und diskursive Untersuchungsmethode, die abstrakte Fragestellungen anhand von Raumpositionen und Körperwahrnehmungen erlebbar und gestaltbar macht. Mittels performativer Strukturaufstellungen entsteht ein komplexer Diskurs über Fragen der Kunst und der Wirklichkeit.

Verbindliche Anmeldung erforderlich. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG: [www:citizenartdays.de](http://www.citizenartdays.de)

Citizen Art Days - Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotentiale im öffentlichen Raum Gestalte aktiv Deine Stadt! Citizen Art Days ist ein 8-tägiges Festival, mit Workshops, Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen in der Stadt. Künstler und Stadtakteure untersuchen zusammen mit interessierten Bürgern, mittels künstlerischer Strategien, öffentliche Räume zu den Themenfeldern Nachhaltigkeit, Ökonomie und des Zusammenlebens in Berlin.